



BERLINER EFFEKTENGESELLSCHAFT

AKTIENGESELLSCHAFT

Berliner Effektengesellschaft AG - Kurfürstendamm 119 - 10711 Berlin

Tel.: +49-30-890 21-100 - Fax: +49-30-890 21-199

E-Mail: info@effektengesellschaft.de - Internet: <http://www.effektengesellschaft.de>

Pressemitteilung

Jörg Franke, zuletzt Vorstandsvorsitzender der Terminbörse Eurex, Frankfurt/Zürich und Mitglied des Vorstandes der Deutsche Börse AG, wird Sprecher des Vorstandes der Berliner Effektengesellschaft AG. Gemeinsam mit dem bisherigen Vorstandsvorsitzenden Holger Timm wird er "die Gesellschaft in das neue Jahrtausend führen", so Timm.

Schwerpunkte seiner Tätigkeit werden u. a. die strategische Planung, die Europäische Einbindung und Expansion der Gesellschaft sowie die Bereiche Investor und Public Relations sein.

Mit der DTB bzw. Eurex hat Franke eine einzigartige Erfolgsgeschichte im globalen Geschäft der Terminmärkte wesentlich mitgeschrieben. Franke hat 1989 die damalige DTB mitbegründet und seitdem das Unternehmen sowie seit 1998 dessen Nachfolgeorganisation Eurex geführt. Seit zwei Jahren ist Eurex die größte Terminbörse der Welt, mit deutlichem Abstand vor den Terminbörsen in Chicago, London und Paris. Franke verfügt über weitreichende Kontakte zu den internationalen Kapitalmärkten wie auch innerhalb der nationalen Märkte, die er schon während seiner Tätigkeit als Geschäftsführer der Berliner Börse in der zweiten Hälfte der 80er Jahre aufzubauen begann. Vor seiner Tätigkeit an der Berliner Börse war Franke 14 Jahre bei der Westdeutschen Landesbank beschäftigt, zuletzt als Leiter der für Aktienemissionen zuständigen Konsortialabteilung.

Mit der Aufnahme Frankes in den Vorstand unterstreicht die Berliner Effektengesellschaft AG ihren Anspruch als führender Finanzdienstleister mit Schwerpunkt aktiver Market-Maker-Tätigkeit an verschiedenen Börsen und außerbörslichen Handelssystemen.

Timm und Franke, die "Doppelspitze" des Unternehmens, betonten, dass die Berliner Effektengesellschaft AG die sich globalisierenden Finanzmärkte aktiv und innovativ mit- und umgestalten werde. Als eines der Ziele der strategischen Ausrichtung formulierten sie den Willen, angesichts der derzeit zunehmenden Zersplitterung der Märkte mit hochwertigen Dienstleistungen und Produkten zu einer Bündelung von Liquidität, hoher Transparenz und sinkenden Kosten gerade für Privatanleger beizutragen.

Franke äußerte sich überzeugt, dass die Berliner Effektengesellschaft AG als einer der bedeutendsten deutschen Finanzdienstleister mit starker Eigenkapitalbasis und bekannter Innovationskraft bestens für die Herausforderungen der nächsten Jahre gerüstet sei.

Berlin, 3. Januar 2001

Public Relations

Christa Scholl

Telefon: 030 - 896 06-469

Telefax: 030 - 896 06-468

e-mail: cscholl@effektengesellschaft.de